WIR IM SÜDEN

GEMEINDEBRIEF

OKTOBER – NOVEMBER 2026

APOSTEL
NORTHEIM

ST. MARIEN
HÖCKELHEIM

ST. NIKOLAI
SUDHEIM

ST. PETRI
HILLERSE

ST. MARTIN
ELVESE

ST. OSWALDI
BÜHLE

ST. JOHANNIS
SUDERSHAUSEN



Foto: Felix Arnemann

„Solange Himmel und Erde bestehen“ – Erntedank 2026



P. PD Dr. Michael Emmendörffer


Apostelkirchengemeinde 28


Kirchengemeinde
St. Marien Höckelheim 34


Kirchengemeinde
St. Nikolai Sudheim 39


Kirchengemeinde
St. Petri Hillerse 25


Kirchengemeinde
St. Oswaldi Bühle 43


Kirchengemeinde
St. Johannis Sudershausen 47

Das Erntedankfest 2026 bietet einen wichtigen Anlass zum Innehalten und Reflektieren. Wir blicken voller Dankbarkeit auf die eingebrachte Ernte, die Erträge der Natur sowie auf das, was wir im persönlichen und beruflichen Umfeld im vergangenen Jahr erreichen durften. Gleichzeitig lässt sich die Feier des Erntedanks heute nicht mehr von den drängenden ökologischen Fragen unserer Zeit trennen.

Die Auswirkungen der voranschreitenden Klimaveränderungen sind weltweit spürbar. Hungersnöte in Teilen Afrikas, die verheerenden Folgen der Flutkatastrophe in Nepal sowie die anhaltenden Auswirkungen globaler Wetteranomalien wie El Niño machen die Fragilität der weltweiten Agrar- und Versorgungssysteme deutlich. Diese Ereignisse zeigen eindringlich, wie eng die globale Ernährungssicherheit mit stabilen klimatischen Rahmenbedingungen verknüpft ist.

Auch vor unserer regionalen Landwirtschaft machen diese Entwicklungen nicht Halt. Zwar arbeiteten die Landwirte auf den Feldern unserer Dörfer in den vergangenen Wochen oft bis tief in die Nacht, um das Getreide einzubringen, doch fällt die Bilanz verhalten aus. Anhaltende Trockenphasen, Phasen extremer Hitze und unregelmäßige Niederschlagsmuster führen zu spürbaren Ernteausfällen und Ertragseinbußen.

Das Wetter stellt die Betriebe vor zunehmende Herausforderungen und verdeutlicht die Dringlichkeit, Anpassungsstrategien an den Klimawandel auf lokaler Ebene umzusetzen.

Der Auftrag, die Natur und Umwelt zu schützen und zu erhalten, gewinnt vor diesem Hintergrund eine neue, konkrete Dringlichkeit. Die Bewahrung der Schöpfung ist eine zentrale Aufgabe, die uns im Psalm 145 vor Augen geführt wird. Neben dem Dank für Nahrung und Ertrag beschreibt der Psalm die Grundversorgung als ein Geschenk, das Achtsamkeit verlangt:

„Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Du tust deine Hand auf und sättigst alles, was lebt, nach deinem Wohlgefallen.“

In unseren Erntedankgottesdiensten führen wir die Tradition fort: Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden sammeln Erntegaben für die Altäre unserer Gemeinde.

Doch dieses Dankfest gestaltet sich heute bewusst reflektierter. Es verbindet den Dank für das Vorhandene mit einer geschärften Sensibilität für die ökologischen Zusammenhänge unseres Planeten und erinnert uns an unsere gemeinsame Verantwortung für dessen nachhaltige Zukunft.

Ihr
P. PD Dr. Michael Emmendörffer



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände des Gemeindeverbandes Northeim Südregion
Redaktion: P. PD Dr. Michael Emmendörffer und Team
Gestaltung: Nora Voltmann
Druck / Auflage: Kirchendruckerei Reintjes Printmedien GmbH / 3530 Stück
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.11.2026

EVANGELISCHE JUGEND ON TOUR

UNSERE SOMMERFREIZEITEN WAREN IN DIESEMJAHR BESONDERS.WIR REISTEN NACHKROATIEN, SCHWEDEN,ITALIENUND DEUTSCHLAND.AN VERSCHIEDENEN ORTEN, SEI ES AM MEER ODER INDER NATUR, ERLEBTEN WIR ZAHLREICHE ABENTEUER, VIEL VERGNÜGEN UND UNVERGESSLICHE AUGENBLICKE.



SCHWEDEN

LÖDERUP

BURG LUDWIGSTEIN



KIRCHHEIM









ITALIEN

CASOLE D`ELSA.



KROATIEN

SISAN







BALD IST ES SOWEIT...

KONFITAGE 2026

KONFITAGE KONFIS
11. 10–14.10.2026

KONFITAGE TEAM10. 10–15.10.2026







HERZLICHE EINLADUNG ZUR

ABSCHLUSSPRÄSSENTATION



07.NOV.2026
19:30 Uhr

06.11.2026
16.00 - 19.00 UHR PROBEN
07.11.2026
15.00 - 19.00 UHR PROBEN



KONFITAGE 2027

KONFITAGE KONFIS
16. 10–19.10.2027

FALLS DU 2027 TEIL DES TEAMS WERDEN WILLST.

KONFITAGE TEAM
15. 10–20.10.2027









JUGENDGOTTESDIENST

06. Dez. 2026
18:00 UHR
CORVINUS Kirche Northeim

KUTA 2027 IN DER SÜDREGION

FOLLOW US!

@kuta_ab_in_den_sueden

KONFITAGE

11.10.-14.10.2026
in der Flammbacher Mühle

PRÄSENTATION IN ST. SIXTI

06.11. 15.00-20.00 Uhr
Probe für die Konfis

07.11.2026 Abschlusspräsentation
für die Konfis ab ca. 15 Uhr
für die Familien ab 19.30 Uhr

KUTA 3

14.11.2026
10.00 - 15.00 Uhr in Bühle

KUTeam-Treffen:

Regelmäßig unregelmäßig,
meist freitags 18.00-20.00 Uhr im Gemeindehaus Apostel!

Du hast Lust dabei zu sein?
Dann melde Dich bei Pastorin Barth!

Angebote für Kinder und Jugendliche

Musikangebote in Sudheim

Musikalische Früherziehung, für Kinder ab 4 Jahren
mittwochs, 16.00-16.45 Uhr

„Der Musikgarten" für Kinder ab 3 Jahren und eine Bezugsperson
freitags, 15.30-16.15 Uhr

Singschule Northeim
Probenzeiten:
Minikantorei (4-7 Jahre), donnerstags, 15.30 – 16.15 Uhr
Kinderkantorei (7-11 Jahre), donnerstags, 15.30 – 16.15 Uhr
Kurrende (ab 11 Jahren), donnerstags, 16.15 – 17.00 Uhr



KIRCHE MIT KINDERN – KINDERGOTTESDIENST in ST. SIXTI
im Gemeindehaus St. Sixti, Hagenstraße 18
am **Freitag, 30. Oktober, von 16–17.30 Uhr**.
am **Samstag, 28 November, ab 15.30 Uhr** Weihnachts-Kindergottesdienst mit Keksen, Kinderpunsch und Basteln für den Weihnachtsbaum. Auch Eltern und Konfirmand*innen sind eingeladen, dabei zu sein.

Im November gleich 2x Kirche Kunterbunt

Am Sonntag, den 1. November wird es etwas stiller sein: Zusammen mit LuToM, dem Trauernetzwerk für Kinder und Jugendliche, widmen wir uns dem Thema „Leben, sterben und hoffen“. Was schenkt uns Trost in düsteren oder beängstigenden Zeiten? Was erleben die Menschen, die schon gestorben sind?

Am Sonntag, den 29. November beginnt dann schon wieder die Adventszeit. „Fürchte dich nicht!“, rufen uns die Engel der Weihnachtsgeschichte gleich mehrfach entgegen! Und auch wir wollen Mutmachen: Bringt Eure Brot für die Welt-Spardosen mit, damit wir für die neue Spendenaktion Kassensturz machen können!

Wir starten an beiden Terminen wie gewohnt um **14:30 Uhr in der Apostelkirche** und erleben einen lebendigen Nachmittag für alle Generationen mit Kuchen, Andacht, Spiel, Gesprächen und einem warmen Abendessen. Kirche: frech und wild und wundervoll – wie sie uns gefällt!

frech und wild und wundervoll
Kirche Kunterbunt Northeim

Martins Kunterbunte Pfanne – Rezepte für große Personenzahlen



Hack-Lauch-Suppe für ca. 60 Personen

3kg Gehacktes
10 Pakete Schmelzkäse
4kg Lauch
2 große Zwiebeln
5l Gemüsebrühe
Salz, Pfeffer, Muskatnuss
4 Fladenbrote





Familienkirche Northeim



Im Oktober und November bieten wir zwei **Kreativ- und Spielnachmittag** im Gestaltungsraum Northeim an:
Zunächst wird es im Katlenburger Gemeindehaus am Freitag, 9. Oktober mit **„Der große Preis"** wieder spielfreudig. Alle sind eingeladen, egal ob jung, ob älter, ob im Familienverbund oder allein! Durch die Wahl an der Spielwand wird es abwechselungsreich, spannend und sicherlich auch viel zum Lachen geben.
Im November heißt es im Gemeindehaus von Edesheim dann: Wir laden ein zur großen **„Winterbastelaktion"**.
Die Kreativ- und Spielnachmittage finden immer statt von 15.30-17.30 Uhr. Gerne über den jeweiligen QR-Code anmelden. Du kannst aber auch spontan kommen!

QR-Code links: Der große Preis

QR-Code rechts: Winterbastelaktion

NEUE SCHAUBURG

In der dunklen Jahreshälfte wird es ein neues Kooperationsangebot der Familienkirche geben! Zusammen mit der Neuen Schauburg starten wir in Northeim ein spezielles Kinder- und Familien-Kinofilmprogramm: Einmal im Monat gibt es von Oktober bis März einen Film. Am 6. Oktober, im November sowie im Januar und Februar für Kinder an einem Dienstag um 15 Uhr als auch für die ganze Familie an einem Samstag im Dezember und März um 13 Uhr. Alle wichtigen Infos zu **„Kirche + Kino mit der Familienkirche Northeim"** auf der Homepage der Familienkirche (s.u.) oder auch auf www.neue-schauburg.de

Es gibt jetzt eine **Arbeitsgruppe „Sozialraum-erkundung"** im Gestaltungsraum Northeim, die initiativfreudig erkunden will, auf welche Weise Kirche noch familienfreundlicher werden kann. Der nächste Termin ist am Donnerstag 5.11. von 17-19 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche. Sei gerne dabei!

KONTAKT ZUR FAMILIENKIRCHE - DIAKON DAVID SCHERGER:
0171-1758264 – DAVID.SCHERGER@EVLKA.DE – HTTPS://FAMILIENKIRCHE-NORTHEIM.WIR-E.DE – INSTAGRAM: FAMILIENKIRCHE_NORTHEIM

Familienkirche Northeim

Familienkirche Northeim

Freizeit für Alleinerziehende Ende Januar 2027

Endlich mal durchatmen!
Du wünschst dir manchmal eine Pause vom Alltagstrott? Du möchtest Zeit mit deinem Kind verbringen, aber auch andere Mütter oder Väter treffen? Dann komm mit uns auf unsere Freizeit für Alleinerziehende! Bei uns musst du nicht perfekt sein. Ob das Frühstück chaotisch verläuft, dein Kind einen Wutanfall hat oder du einfach nur müde bist: Hier bist du genau richtig und unter Gleichgesinnten. Wir wollen mit Dir sowie anderen Müttern und Vätern in den Halbjahres-zeugnisferien fünf tolle Tage unter dem Motto „Es ist nicht gut, dass der Mensch allein ist!" im Ferienparadies Pferdeberg verbringen. Fühle Dich eingeladen, melde Euch an und seid dabei!

SAVE THE DATE!



Wann? Von Freitag, 29. Januar 2027 um 17 Uhr bis Dienstag, 2. Februar 2027 um 13 Uhr
Wo? Ferienparadies Pferdeberg, Zum Ferienparadies 2, 37115 Duderstadt
Kosten: Erwachsene 50 € und Kinder 25€. Kinder mit einem Schwerbehindertenausweis sowie Kinder, deren Eltern Leistungsbezug - wie z.B. Bürgergeld / Grundsicherung - erhalten, fahren komplett kostenlos mit. Weitere Ermäßigungen sind möglich, wie z.B. die Bildungskarte des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT).
Leitung: Diakon David Scherger, Pastorin Susanne Barth und Team
Anmeldung: Mit dem QR-Code ab dem 15. Oktober



Wir freuen uns auf eine schöne, laute, ruhige, bunte und erholsame Zeit mit euch!

KONTAKT ZUR FAMILIENKIRCHE - DIAKON DAVID SCHERGER:
0171-1758264 – DAVID.SCHERGER@EVLKA.DE – HTTPS://FAMILIENKIRCHE-NORTHEIM.WIR-E.DE – INSTAGRAM: FAMILIENKIRCHE_NORTHEIM

Gemeinde on tour - Unsere Reise zu Paula Modersohn- Becker nach Bremen und Worpswede

Unsere diesjährige Gemeindefahrt anlässlich des 150. Geburtstages der Malerin Paula Modersohn-Becker war ein echtes Highlight, das war die einhellige Meinung der 35 Mitreisenden. Sowohl die hervorragende Ausstellung “Becoming Paula” in Bremen als auch der zweistündige Ortsspaziergang in Worpswede auf den Spuren von “Paula” zu den zentralen Stätten ihres Lebens und künstlerischen Wirkens brachten uns die Künstlerin mit ihrem Leben und Werk sehr nahe, woran die erstklassigen Führungen maßgeblichen Anteil hatten.

Ein Besuch in der Zionskirche von Worpswede, in der Ausmalungen der jungen Paula Becker zu sehen waren sowie der Besuch ihrer Grabstätte mit der Bernhard-Hoetger-Skulptur auf dem Ortsfriedhof bildeten den Abschluss unseres Aufenthaltes. Für die sehr harmonische und interessierte Reisegruppe war es bei bestem Wetter ein unvergesslicher Tag - und für mich auch. Danke an alle, die dabei waren. (Christine Wegener)



“Beseelt ist das richtige Wort für meine Gefühle. Unsere Guide hat Paula so beschrieben, dass ich am Ende den Tränen nah war. Vorher habe ich ihr Werk nicht gemocht. Jetzt sehe ich ihr Werk und die Person mit neuen Augen und neuem Herzen. Ich bin unendlich dankbar für diese Reise.”

(Die Stimme einer Teilnehmerin, stellvertretend für viele).



Foto: Ch. Wegener

Aktuelles aus der Landessynode

II. Tagung der 27. Landessynode
18. bis 20. Juni 2026

www.landeskirche-hannovers.de

Landessynode beschließt Präventionsgesetz gegen sexualisierte Gewalt und macht sich für Demokratie stark

Die Mitglieder der Landessynode machen sich für den Erhalt der Demokratie stark. Während ihrer Tagung hörten sie anlässlich der kirchlichen Kampagne „Demokratie stärken“ Impulse aus Verfassungsrecht, parlamentarischem Alltag und Theologie. Sie sehen sich in der Pflicht, ihre Stimme zu erheben und gesprächsbereit zu bleiben. Ein mögliches Verbot der AfD solle vom Bundesverfassungsgericht geprüft werden.

Einstimmig hat die Landessynode ein Präventionsgesetz zum Schutz vor sexualisierter Gewalt beschlossen. So entsteht eine noch stärkere gesetzliche Grundlage für Programme und Aktionen, die sexualisierte Gewalt im kirchlichen Leben verhindern und dort, wo bereits geschehen, betroffenen Personen Hilfe ermöglichen und Beschuldigte sanktionieren soll. Kernpunkt der Prävention ist unter anderem die Pflicht für alle im Beruf oder Ehrenamt, sich im Dienste der Prävention und Intervention schulen zu lassen.



Zum Themenschwerpunkt „Demokratie stärken“ haben die Synodalen fachliche Impulse aus Verfassungsrecht, parlamentarischem Alltag und Theologie gehört. (Fotos: Jens Schulze; Collage: Evangelische Medienarbeit / EMA)

Die Landessynode ist eines der fünf Verfassungsorgane der Landeskirche Hannovers. Zweimal im Jahr treffen sich 79 Synodale für einige Tage und beraten und beschließen u.a. Gesetze und Budget der Landeskirche.

III. Tagung der 27. Landessynode:
24. bis 27. November 2026

Fröhliches und Trauriges bringen wir vor Gott

Wir gedenken unserer verstorbenen Gemeindeglieder...

Aufgrund von Datenschutzrichtlinien ist dieser Inhalt in der Online-Version nicht einsehbar.

Reformationsgottesdienst „Reset Hoffnung“

Die Südregion lädt ein zum Gottesdienst **am Samstag, 31. Oktober um 9.30 Uhr in die St. Martinskapelle Elvese.** Pastorin Susanne Barth wird sich mit der Gemeinde auf die Suche machen: Was sind die Krisen unserer Zeit? Wo braucht es Erneuerung? Und wie bringen wir unsere Hoffnung auf Vordermann? Die Hirnforschung hat uns gelehrt: Man kann nicht gleichzeitig Angst empfinden und Singen. Daher werden wir gemeinsam Lieder von Martin Luther zum Klingen bringen, vielleicht hier und da in einem modernen Anstrich…

Am Abend lädt dann der Kinderchor NikoWaldi in die Kirche nach Sudheim ein: **Um 17.30 Uhr beginnt das Musical „Der Mond“.**



Katharina von Bora zu Gast in der Apostelkirche

Im letzten Jahr begeisterte sie das Publikum in der Corvinuskirche, nun besucht Dorothea Speyer-Heise als Katharina von Bora **am Donnerstag, den 29. Oktober um 18.00 Uhr die Apostelkirche.**
In dem von der Seelsorgerin selbst verfassten und lebensnah und bewegend inszenierten Stück wird „Käthe Luther“ als starke und durchsetzungsfähige Frau erlebbar, die nach dem Verlassen des Klosters gemeinsam mit ihrem Mann Martin Luther ein neues Leben begann: mal klagend über harte Garten- und Hausarbeit und die bescheidenen Mittel im Haushalt, mal voller Stolz über die gemeinsamen Kinder und das, was die Familie trotz widriger Umstände erreicht hat. Mit theologisch reflektierten Gedanken, ihrer mit Wortwitz gespickten Sprache und ihrem ausdrucksstarken Vortrag wird Speyer-Heise das Publikum in die Epoche der frühen Neuzeit versetzen.

Musikalisch wird der Abend von Christine Kuhr an der Orgel untermalt werden.

Der Eintritt für die Lesung ist frei, es wird um Spenden für die Hospiz Stiftung gebeten.



Südregion

Reformation:

Reset Hoffnung – Ein Fest der Freiheit und der Gnade

Martin Luther stellte vor über 500 Jahren eine mutige Frage: Was gibt Menschen Halt und Hoffnung? Seine Antwort war revolutionär: Nicht gute Werke, Geld oder die Macht der Kirche retten den Menschen, sondern allein Gottes Gnade. Diese Botschaft bedeutete für viele eine große Befreiung.

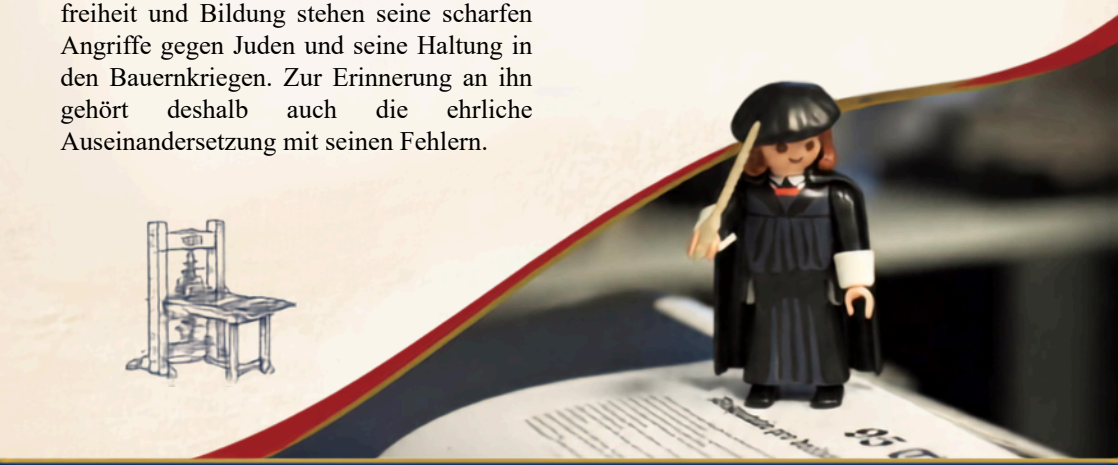
Glaube wurde durch die Reformation persönlicher, verständlicher und unmittelbarer. Denn Luther übersetzte die Bibel ins Deutsche und machte sie erst so für viele Menschen zugänglich. Sie sollten selbst lesen, verstehen und urteilen. So stärkte die Reformation nicht nur den Glauben, sie sorgte auch ganz allgemein für Bildung, Sprache und Eigenverantwortung.

Bis heute fasziniert Martin Luther viele Menschen, weil er sich für seine Überzeugungen selbst gegen mächtigste Autoritäten stellte. Zugleich bleibt er auch stets eine ambivalente und umstrittene Figur. Neben seinem Einsatz für Glaubensfreiheit und Bildung stehen seine scharfen Angriffe gegen Juden und seine Haltung in den Bauernkriegen. Zur Erinnerung an ihn gehört deshalb auch die ehrliche Auseinandersetzung mit seinen Fehlern.

Zentrale Gedanken der Reformation sind auch heute aktuell: die Freiheit des Glaubens, das Streben nach Wissen und ein kritischer Umgang mit Lehrmeinungen, die Verantwortung des Einzelnen und die Hoffnung darauf, dass jeder Mensch nicht nur vor Gott Würde und Bedeutung besitzt.

Unter dem landesweiten Motto „Reset Hoffnung“ feiern auch wir in der Südregion **am 31. Oktober 2026 das Reformationsfest.**

Nicht nur als historische Erinnerung an Martin Luther, sondern vor allem als Anlass, über Hoffnung und gesellschaftlichen Zusammenhalt nachzudenken. Das Motto greift dabei die Stimmung vieler Menschen auf: Politische Krisen, Kriege und gesellschaftliche Unsicherheiten sorgen für Erschöpfung und Zukunftsängste. „Reset Hoffnung“ soll dazu bewusst ein Gegenzeichen setzen.



Sommerkirche in der Südregion

In diesem Jahr stand unsere Sommerkirche unter dem Motto „Mit allen Wassern gewaschen“ – und zumindest in Elvese nahm das Wetter dieses Motto offenbar besonders ernst. In Höckelheim und Sudheim wurden die Gottesdienste ganz klassisch in den Kirchen gefeiert werden. In Elvese war dagegen alles für einen gemütlichen Gottesdienst unter freiem Himmel auf dem Grillplatz vorbereitet. Und die Gemeinde war startklar – nur der Wettergott hatte offenbar andere Pläne. Statt Sonnenschein gab es am Sonntagmorgen reichlich Wasser von oben. Kurzerhand wurde der Gottesdienst ins Dorfgemeinschaftshaus verlegt. So wurde aus dem geplanten Open-Air-Gottesdienst zwar nichts, aber für ordentliche Stimmung sorgte das Göttinger Postorchester, welches diesen Gottesdienst musikalisch begleitete. Im Anschluss wurde dann auch kulinarisch weitergefeiert: Bei Bratwurst und Salaten war schnell klar, dass ein bisschen Regen die gute Laune nicht verderben konnte.

In Sudershausen erinnerte Pastor Krüger an die Taufe und feierte mit den vielen Gottesdienstbesuchern einen schönen Gottesdienst. In Sudershausen erinnerte Pastor Krüger an die Taufe und feierte mit den vielen Gottesdienstbesuchern einen schönen Gottesdienst. Im Anschluss verwöhnte der Kirchenvorstand alle Teilnehmenden mit erfrischender Limonade und weiteren Leckereien – schließlich soll auch nach dem Gottesdienst niemand auf dem Trockenen sitzen. Auch der Abschluss der Kinder-Ferien-Woche fand im Rahmen der Sommerkirche statt. Vikarin Kim Krautz, Diakon David Scherger und Pastorin Susanne Barth gestalteten gemeinsam einen bunten und fröhlichen Gottesdienst in der Apostelkirche Northeim. Zu beginn wartete ein gemeinsames Frühstück auf alle. Dabei wurde viel gesungen und gefeiert ein schöner Ausklang einer ereignisreichen Woche.



Foto: Inge Bachstein

Den Abschluss der Sommerkirche feierten wir in Bühle bei 33 Grad und strahlendem Sonnenschein – also bei perfektem Sommererwetter! Im Schatten des Apfelbaumes sorgte Pastor Krüger mit einer ganz besonderen Erfrischung im Outdoor-Gottesdienst für einen kleinen Erinnerungsmoment: Mit einem Wasserkreuz auf Stirn oder Handrücken erinnerte er an unsere Taufe - vermutlich die coolste Tauferinnerung des Jahres. So war unsere Sommerkirche in diesem Jahr tatsächlich „mit allen Wassern gewaschen“: mal sonnig, mal regnerisch, aber immer fröhlich, gemeinschaftlich und mit vielen schönen Begegnungen.

Foto: Elke Schmidt





NOLTE
BESTATTUNGEN

Ein schöner Abschied
ist eine wertvolle
Erinnerung.
Deswegengestalten
wir ihn persönlich.

Tel.: 0 55 51/99 35-0
www.nolte-bestattung.de
Hagenstr. 5 · 37154
Northeim



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Follow

@apostelgemeinde_northeim

@kuta_ab_in_den_sueden

@st._oswaldi_kirche_buehle

Deko by Doro

Deko_by_Doro
Selbstbedienungsschränkchen mit Herz
Meinshäuser Str.18
37154 Northeim/OT Bühle
Täglich geöffnet 8 Uhr bis 20 Uhr

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Gottes reichen Segen

Aufgrund von Datenschutzrichtlinien ist dieser Inhalt in der Online-Version nicht einsehbar.

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Gottes reichen Segen

Aufgrund von Datenschutzrichtlinien ist dieser Inhalt in der Online-Version nicht einsehbar.

Aufgrund von Datenschutzrichtlinien ist dieser Inhalt in der Online-Version nicht einsehbar.

Die Kirchengemeinde in Apostel veröffentlicht im Gemeindebrief nur die runden Geburtstage 75, 80, 85 ihrer Gemeindeglieder. Erst ab dem 90. Lebensjahr erfolgt eine jährliche Bekanntgabe. Alle anderen Kirchengemeinden der Südregion, veröffentlichen nur die runden Geburtstage 70, 75, 80 ihrer Gemeindeglieder. Erst ab dem 80. Lebensjahr erfolgt eine jährliche Bekanntgabe.

Wenn Sie nicht möchten, dass ihr Name hoer erscheint, informieren Sie uns bitte.

“Das schönste Geschenk ist die gemeinsame Zeit”

Ob in der vollstationären Pflege oder unserer Tagespflege “Vital im Alter”, wir haben es uns zur Mission gemacht, Pflege und Betreuung auf höchstem Niveau in persönlicher Atmosphäre anzubieten. Dabei legen wir großen Wert auf gegenseitige Wertschätzung und nehmen uns die nötige Zeit für unsere Bewohner*innen und Gäste.
Bei unser erhalten Sie die Hilfe und Unterstützung, die Sie sich wünschen.



Jobs mit Herz & Sinn
Wir sind mehr als Pflege! Ob Küche, Verwaltung, Technik oder Wäscherei - wir freuen uns über Initativbewerbungen!



Alten- und Pflegeheim der Inneren Mission Northeim gGmbH
Wallstraße 50 | 37154 Northeim
Tel. 05551/ 963-3

Sie haben Fragen?
Mehr Informationen zu uns und unseren Karrieremöglichkeiten unter
www.innere-mission-northeim.de



HOTEL SCHERE
ESSEN • TRINKEN
FEIERN • TAGEN
Breite Straße 24 • 37154 Northeim
Tel.: +49 (0) 5551 969 0 • www.hotel-schere.de

HERBST
ZIMMEREI & HOLZBAU
- Dachstühle - Carports - Wintergärten - Balkone
- Pergolen - Trockenbau - Reparaturarbeiten
- Terrassenüberdachungen - Fachwerksanierung
- Brand-, Wasser- und Sturmschadensanierung

Herbst Zimmerei
Am Birkenberg I
37176 Sudershausen
www.zimmerei-herbst.de
Tel.: 0 55 94 - 5 88
Fax: 0 55 94 - 8 93 50
Mobil: 0170 - 96 48 107
E-Mail: info@zimmerei-herbst.de

WIR SIND DA. FÜR SIE. FÜR EUCH. FÜR NORTHEIM.
Einfach besser versorgt!
SWN
Stadtwerke Northeim
Am Mühlenanger 1 | 37154 Northeim | Telefon (0 55 51) 60 05 - 0 | www.stadtwerke-northeim.de



Northeim
Ottilienstr. 15
05551 - 90 85 805
Ambul. Pflege
05551 - 90 85 577
Tagespflege

Wir sind für Sie da!
In und um Northeim und Nörten-Hardenberg
- Ambulante Pflege und Hauswirtschaft
- Tagespflege
- Pflegeberatung nach §37.3 SGB XI
- Fahrdienste/Krankentransporte
- Hausnotruf

ASB

Unsere Nr. 1 ist Bäucke!



MÖBEL
BÄUCKE
MÖBEL | KÜCHEN | WOHNKULTUR
37154 Northeim · Göttinger Straße/Ortsausgang
Tel.: 05551.97350 · info@baeucke.de · www.baeucke.de

MEIER HOLZBAU UG
Zimmerei & Dachdeckerei

- Fachwerksanierung
- Carports
- Überdachungen
- Schieferarbeiten
- Dachwartung
- Sturmschäden

37154 Northeim / Hillerse, Südring 15
Telefon: 0151-17510742

VITA Activ
Bewegung & Wohlfühlen für die Frau

Lassen Sie sich kostenlos & unverbindlich beraten!
0177 95 800 15
info@vita-activ-northeim.com

Testen Sie unser Angebot
Gewichtsreduktion, Stärkung,
Entspannung, Wellness, u.v.m.

Vita Activ | Gardekürassierstr. 2b | 37154 Northeim

WILVORST
factory outlet
DAS MODE OUTLET
IN NORTHEIM

MODE FÜR JEDEN ANLASS
PERFEKT AUSGESTATTET VON KOPF BIS FUß
SIE SPAREN 30% - 50%

Ihr moderner Fabrikverkauf in Northeim
Breslauer Straße 7 | 05551 / 701 295
www.wilvorst-outlet.de

MEDECKE
BAD HEIZUNG KLIMATECHNIK
HORST MEDECKE GMBH
SOLLINGTOR 11·37154 NORTHEIM
TELEFON (05551) 9744-0
WWW.MEDECKE.DE

Bären-Apotheke
Inhaber: Peter von Werder
Wir sind für Sie da!

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag 8.00 - 18.30
Samstag 8.00 - 13.00

Eichstätte 10-12
37154 Northeim
Telefon: 05551 - 35 02
Fax: 05551 - 91 12 56
www.baeren-apotheke-northeim.de • baeren-apotheke-northeim@t-online.de

SCHÖNHÜTTE
SCHÖNHÜTTE BAU
BAUUNTERNEHMUNG
Braunschweiger Str. 11 | 37154 Northeim | Telefon: 05551 / 5095 | **www.schoenhuette-bau.de**



»Neque medicus neque medicina sanat nos sine tua gratia domine.«

~

»Weder Arzt noch Arznei heilen uns ohne deine Gnade, Herr.«

Rats Apotheke.



Claudia Niederstadt
Nörten-Hardenberg



Vertrauen hat gute Gründe.

Für Ihre Finanzen

Kreis-Sparkasse Northeim

☎ 0 55 51 / 709 - 0

Kreis-Sparkasse Northeim

KSN

Ihre Tagespflege in Northeim





STIEMERLING

LEBENSRÄUME FÜR SENIOREN

Entdecken Sie unser vielseitiges Tagesprogramm für Senioren:
Gemeinschaft, Bewegung und Kultur inklusive Transport. Egal ob gemütlicher Plausch, Bewegungsprogramme oder erlebniswerte Ausflüge – bei uns finden Sie sicher das Richtige.



Melden Sie sich gleich zum Schnuppertag an.

Ich freue mich auf Sie!

Stiemerling Senioren-Tagespflege
Sudheimer Straße 29a / Northeim

Maren Wächter
Leitung Tagespflege

Tel.: 05551 967-466 · www.stiemerling.info

KAHN TISCHLEREI

- Bau- u. Möbeltischlerei
- Innenausbau
- Sonderanfertigung u. Reparatur
- Fenster
- Türen
- Treppen
- Antike Möbel-Restauration

Kirchstraße 4 • 37154 Northeim
Tel.: 05551-911 777 Fax: 911 778
www.tischlerei-kahn.de

KAHN
BESTATTUNGEN

☎ 05551-911 777
Kirchstraße 4 • 37154 Northeim • www.kahn.online

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattung
Überführung im In- und Ausland
Sarg- und Urnenausstellung
Erledigung aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge:
Ein Thema das alle angeht.
Wir beraten Sie gern.



Wir danken allen Frimen,
für die Unterstützung.

Hier könnte auch Ihre
Werbung stehen!



Romano
Rolladen GmbH
jager

Rolladen
Reparatur
Motor Einbau
nachträglicher Vorbau



Northeim 05551-3542
Am Uhlenkamp 1

STOLIS
CP-Elektrotechnik
Inhaber: Mario Pinto

Beratung. Planung. Ausführung.

Schaupenstiel 3 - 37154 Northeim
Tel: 0 55 51 / 48 15
E-Mail: info@cp-elektrotechnik.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Friedensgebet
19.00 Uhr in der Kapelle Elvese
Mittwoch, 21.10.2026
Mittwoch, 18.11.2026

Gemeindenachmittage
15.00-17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Elvese
Mittwoch, 28.10.2026
Mittwoch, 25.11.2026

Frauenkreis
nach telefonischer Absprache (Tel.: 05551 – 995031)
P. PD Dr. Michael Emmendörffer



Liebe Gemeindemitglieder unserer St.-Petri-Kirchengemeinde und unserer St. Martin-Kapellengemeinde,

unser Gemeindeleben ist lebendig, vielfältig und ein Ort der Begegnung für Groß und Klein. In unseren Kirchen, Kapellen und Gemeindehäusern kommen wir zusammen, um den Glauben zu teilen, Gemeinschaft zu erleben und Füreinander da zu sein. Damit diese Orte auch weiterhin offen, einladend und zukunftsfähig bleiben, bitten wir Sie heute wieder herzlich um Ihr Freiwilliges Kirchgeld 2026. Da die Grundzuweisungen der Landeskirche den langfristigen Erhalt unserer Gebäude nicht mehr vollständig decken, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Das Gute daran: Jeder Cent **Ihres Freiwilligen Kirchgelds bleibt zu 100 % direkt vor Ort in unserer Gemeinde.**

Dank Ihrer vertrauensvollen Spendenbereitschaft in den vergangenen Jahren konnten wir bereits wichtige Sanierungs- und Renovierungsarbeiten an unseren Gebäuden erfolgreich umsetzen. Dafür sagen wir von Herzen Danke!

Für das laufende Jahr haben wir konkrete Vorhaben geplant, um unsere Räume noch gastfreundlicher zu gestalten:

St.-Petri-Kirchengemeinde (Hillerse):

weiterhin die Umsetzung eines neuen Lichtkonzepts für die Kirche sowie die Modernisierung unseres Gemeindehauses. Hier benötigen wir dringend eine neue Küche und eine zeitgemäße Erneuerung der Sanitäranlagen!

St. Martin-Kapellengemeinde (Elvese):

Anschaffung einer neuen Bestuhlung für die Kapelle, um flexiblere und neue Nutzungskonzepte für Gottesdienste und Veranstaltungen zu ermöglichen.

Ob als Geldspende oder durch den unermüdlichen Einsatz von Zeit und Kraft: Jede Form der Mithilfe trägt dazu bei, dass unsere Gemeinde aufblüht. Möge Gott Ihre Gaben und Ihr Engagement segnen.

Im Namen des Kirchenvorstandes und des Kapellenvorstandes grüßen wir Sie ganz herzlich!



Konto:
Kirchenamt Northeim
IBAN: DE25262500010000023887
BIC: NOLADE21NOM
Verwendungszweck:
Freiwilliges Kirchgeld Hillerse/
Berwartshausen 4519381404

Verwendungszweck:
Freiwilliges Kirchgeld Elvese
4519381405



Gottesdienst-Kalender der Südregion

4. Oktober Erntedankfest

10.30 Uhr
Erntedank-Gottesdienst
mit Kirchenchor,
P. Krüger
St. Oswaldi Bühle

10.45 Uhr
Erntedank-Gottesdienst mit Apostel
P. PD Dr. Emmendörffer
in St. Nikolai Sudheim

14.00 Uhr
Erntedank-Gottesdienst
P. PD Dr. Emmendörffer
St. Martin Elvese

11. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr
Gottesdienst
P. i.R. Dirk Grundmann und Gitarrengruppe
Apostel Northeim

17.00 Uhr
Geistliche Abendmusik
Trio Malinconia und Ch. Wegener
St. Marien Höckelheim

18. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr
Gottesdienst
P.i.R.D.Grundmann
und Team
St. Petri Hillerse

10.45 Uhr
Gottesdienst
P.i.R.D.Grundmann
und Team
St. Nikolai Sudheim

10.45 Uhr
Gottesdienst der
Männergruppe
Apostel Northeim

25. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr
Einführung-Gottesdienst
P. PD Dr. Emmendörffer
St. Marien Höckelheim

10.45 Uhr
Gottesdienst
P. Krüger
St. Johannis Sudershausen

10.45 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Pn. Barth
Apostel Northeim

Donnerstag, 29. Oktober

18.00 Uhr
Lesung „Katharina von Bora“
Pn. i.R. Speyer-Heise
Apostel Northeim

Samstag, 31. Oktober Reformationstag

09.30 Uhr
Gottesdienst zum Reformationstag
Pn. Barth
St. Martin Elvese

17.30 Uhr
Chormusical „Der Mond“
Kinderchor NikoWaldi
St. Nikolai Sudheim

1. November 22. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr
Gottesdienst
P. PD Dr. Emmendörffer
St. Nikolai Sudheim

14.30 Uhr
Kirche Kunterbunt
Pn. Barth und Team
Apostel Northeim

Für die Monate Oktober / November

8. November Drittletzter So. des Kirchenjahres

18.00 Uhr Gospelgottesdienst
Pn. Barth
Apostel Northeim

15. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahr

9.00 Uhr
Andacht am Ehrenmal
P. PD Dr. Emmendörffer
St. Martin Elvese

9.30 Uhr
Gottesdienst
anschließend Ehrenmal,
P. Krüger
St. Oswaldi Bühle

9.30 Uhr
Gottesdienst
P. PD Dr. Emmendörffer
St. Petri Hillerse

10.45 Uhr
Gottesdienst
anschließend Ehrenmal
P. Krüger
St. Johannis Sudershausen

10.45 Uhr
Gottesdienst
anschließend Ehrenmal
P. PD Dr. Emmendörffer
St. Nikolai Sudheim

10.45 Uhr
Bittgottesdienst für
den Frieden
Ch. Wegener
St. Marien Höckelheim

18. November Buß- u. Bettag

18.00 Uhr Andacht in St. Sixti
Jan v. Lingen und P. PD Dr. Emmendörffer,

22. November Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Ewigkeitssonntag
P.i.R.Grundmann
St. Martin Elvese

9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Ewigkeitssonntag
P. PD Dr. Emmendörffer
Friedhofs-Kapelle Hillerse

10.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Ewigkeitssonntag
P. Krüger
Friedhofs-Kapelle Bühle

10.45 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Ewigkeitssonntag
P. PD Dr. Emmendörffer
St. Nikolai Sudheim

10.45 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Ewigkeitssonntag
Pn. Barth und Team der Inneren Mission
Apostel Northeim

14.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Ewigkeitssonntag
P. i.R. Ackermann
St. Marien Höckelheim

29. November Erster Advent

10.45 Uhr
Gottesdienst mit
Adventsglühwein
P. Krüger
St. Johannis Sudershausen

14.30 Uhr
Kirche Kunterbunt
Pn. Barth und Team
Apostel Northeim

18.00 Uhr
Lichtergottesdienst
P. Krüger
St. Nikolai Sudheim

Regelmäßige Veranstaltungen

Montags-Café
Montag, 05.10. und 02.11.2026 15.30 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Bibelgesprächskreis “Knabberkram”
etwa alle 2 Wochen Dienstags, 17.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel
Dienstag, 06.10.2026
Dienstag, 10.11.2026
Dienstag,17.11.2026

Besuchsdienstkreis
Dienstag, 17.11.2026, 16.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

CVJM-Posaunenchor
jeden Mittwoch, 19.00 Uhr, im CVJM-Haus, Hagenstraße 12

Geburtstags-Café
Mittwoch, 07.10.2026, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Gitarrengruppe für Erwachsene
Jeden Mittwoch, 17.00 Uhr - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Männertreff
Mittwoch, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel
Mittwoch, 14.10.2026
Mittwoch, 18.11.2026

Ökumenisches Friedensgebet
Jeden Montag , 18.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Telefon-Seelsorge Göttingen Tel.: 0800-111 0 111 und 0800-111 0 222

Unsere Bankdaten Kontoinhaber:
Kirchenamt Northeim
IBAN: DE25 2625 0001 0000 0238 87

Heute wird es bunt bei uns!

Die Kinder haben gefärbtes Wasser durch verschiedene Schläuche gegossen und gestaunt, wie das Wasser sich seinen Weg durch diese bahnt. Dabei konnten sie das Wasser selbstständig einfüllen, durch die Schläuche laufen lassen und beobachten, wie es an einer anderen Stelle wieder herauskam. Die Kinder haben ausprobiert, gestaunt und experimentiert!

Liebe Grüße
Ihr Kindergarten – Team



Wir malen mit Farbrollen!

Unsere Krippenkinder haben mit Schaumstoffrollen und Farbe auf dem Papier gemalt. Dabei haben sie verschiedene Rollen und Muster ausprobiert und schauten, welche Spuren die Rollen auf dem Papier hinterließen. Damit die Muster gut sichtbar wurden,



konnten die Kinder die Rollen mit unterschiedlichem Druck über das Papier führen. Sie probierten aus, wie viel Kraft nötig ist und was passiert, wenn sie stärker oder leichter drücken. Mit viel Freude und Neugier haben die Kinder die Farbe verteilt und ein Muster entstehen lassen. Dabei gab es für jedes Kind viel zu entdecken und auszuprobieren.

Liebe Grüße
Ihr Kindergarten – Team



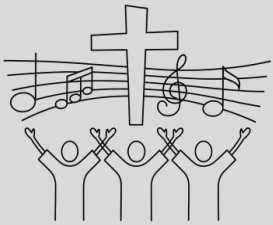
Werde Teil eines einmaligen Mega-Chorerlebnisses!

Du singst gerne – unter der Dusche, im Auto, im Chor oder bisher nur für dich? Dann bist du herzlich eingeladen, beim Musical „Das Wunder der Schöpfung“ mitzusingen. Ein Chor mit hunderten Stimmen erzählt von der Suche nach einem lebenswerten Morgen. Pop, Gospel, Hip-Hop, Rap und elektronische Klänge verbinden sich mit der biblischen Schöpfungsgeschichte.
Sei als Sängerin und Sänger aus unserer Region dabei. **Die Proben beginnen am Donnerstag, 29. Okt-ober 2026,** und finden anschließend wöchentlich um 19:15 Uhr in der Liebfrauenkirche in Moringen statt.

Dort werden die Lieder Schritt für Schritt erarbeitet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – Freude am Singen und Lust auf Gemeinschaft genügen. Höhepunkt ist der Auftritt am 6. Februar 2027 in der ZAG Arena Hannover. **Sei dabei! Weitere Informationen und Anmeldung: https://gostel.wir-e.de/musical-judith**







Ruhige Musik im Gospelgottesdienst im Herbst

Am Sonntag, 8. November 2026, lädt die Northeimer Gospelkirche um 18 Uhr in die Apostelkirche ein. Zu Gast ist der SingerSongwriter Marek Janietz aus Ostfriesland. Der 2000 geborene Musiker studiert Theologie in Göttingen und verbindet Poprock und Liedermacher mit persönlichen Erfahrungen und Fragen nach Heimat, Sehnsucht, Freiheit und dem, was trägt. Seit 2010 verbindet der Gospelgottesdienst in der Apostelkirche Musik, Glauben und Gemeinschaft. Gebet, gemeinsames Singen und die Freude an der Musik gehören ebenso dazu wie besondere musikalische Gäste. **Herzliche Einladung zum Gottesdienst und zum anschließenden Gospelbuffet in der Teichstraße 58 in Northeim.**

Mitsingen bei der Silent Gospel Night

Weihnachten einmal nicht nur hören, sondern selbst zum Klingen bringen: Die Northeimer Gospelkirche lädt zum Mitsingen bei der „Silent Gospel Night“ ein. In diesem Jahr trägt der Heiligabend-Gottesdienst den Titel „A Star Is Born“. Dafür entsteht ein Projektchor, der gemeinsam mit einer Gospelband moderne Weihnachts- und Gospelballaden in der Apostelkirche zum Klingen bringt. Die „Silent Gospel Night“ ist längst zu einer Tradition der Northeimer Gospelkirche geworden. Musik und Texte verbinden sich zu einer stimmungsvollen Erzählung der Weihnachtsbotschaft. Kerzenlicht, Lichtinszenierung und der Klang von Chor und Band schaffen eine Atmosphäre, in der die Hektik der Weihnacht für einen Moment in den Hintergrund tritt. Die Musik erzählt von Hoffnung, Frieden, Sehnsucht und der Freude über das, was Weihnachten bedeutet.

„A Star Is Born“ nimmt dabei das Weihnachtsgeschehen und die Botschaft vom Licht, das in die Welt kommt, in den Blick.Wer Lust hat, Teil dieser musikalischen Gemeinschaft zu werden, ist herzlich eingeladen. Der Projektchor richtet sich nicht nur an erfahrene Chorsängerinnen und Chorsänger. Auch wer bisher wenig Chorerfahrung hat, kann mitmachen und das besondere Gospel-Feeling erleben. Gemeinsam werden die Lieder Schritt für Schritt erarbeitet und für den Gottesdienst vorbereitet.Die Proben beginnen **am Montag, 16. November 2026, und finden anschließend immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche, Teichstraße 58 in Northeim, statt.** Weitere Infos unter: **www.gospel-in-apostel.de**
Wer Weihnachten musikalisch mitgestalten möchte, ist willkommen. Denn bei der Silent Gospel Night gilt: Noch schöner als Zuhören ist Mitsingen.

Konfis und KV – Waffeln und viel zu erzählen

Ein großer Jahrgang – gleich „12 Apostel“ aus unserer Gemeinde bereiten sich derzeit auf ihre Konfirmation im nächsten Frühjahr vor. Der Kirchenvorstand verbrachte einen Nachmittag mit den Jugendlichen und kam ins Gespräch über Gott und die Welt. Die Waffeln, die ganz nebenbei entstanden, schmeckten allen und erfreuten auch weitere Menschen, die an diesem Nachmittag von dem Duft ins Gemeindehaus gelockt wurden.

Von Generation zu Generation - Wissen teilen, Waffeln genießen!





Fotos: Kim Krautz

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ Jesaja 43,1



Mit großer Trauer nimmt die Apostelkirchengemeinde Abschied von

Franz Fischer,

der als Kirchenvorsteher 18 Jahre lang unsere Gemeinde prägte. Mit seiner gründlichen und ordentlichen Art verlieh er der jungen Apostelgemeinde ihre verlässliche Struktur. Kurz vor seinem Abschied aus dem Kirchenvorstand entwarf er den „Apostelleuchter“ für den Altarraum und lässt damit bis heute das Licht der Ewigkeit Gottes in unseren Gottesdiensten aufstrahlen.

In tiefer Dankbarkeit gedenken wir seiner. Möge Gott ihm das Ewige Licht leuchten lassen.

Im Namen der
Apostelkirchengemeinde:

Petra Lorenz Pastorin Susanne Barth

Zum 60. Geburtstag gibt es Nachwuchs!

Vor 60 Jahren wurde die Apostelkirche eingeweicht: Am 16. Oktober 1966 öffnete die neue Kirche ihre Türen und wurde zu einem Ort, an dem Menschen zusammenkommen, Gottesdienst feiern, miteinander singen, beten, lachen und auch in schweren Zeiten Trost finden.



Nur ein Jahr nach der Kirchweihe gab es wieder einen besonderen Grund zum Feiern: Am 15. Oktober 1967 wurden die vier Glocken der Apostelkirche geweicht. Seitdem erklängen sie über der Northeimer Südstadt und sind bei guten Windverhältnissen auch auf dem Friedhof zu hören, wenn wir ein Gemeindeglied zu Grabe tragen. Wenn die Glocken läuten, erinnern wir uns daran: Kirche ist da. Wir sind eingeladen. Gott ruft uns zusammen.

Auch die Kinder hatten von Anfang an ihren Platz in unserer Gemeinde. Am 1. November 1974 wurde der Spielkreis gegründet. Was damals vielleicht klein begann, war ein wichtiger Schritt für das Miteinander von Familien und Gemeinde. Kinder und ihre Eltern fanden einen Ort zum Spielen, Kennenlernen und gemeinsamen Leben.

An diese Tradition knüpfen wir an – mit der neu gebauten Kinderkirche „St. Junia“. Eingeweiht haben wir sie am 23. August im Rahmen der Kirche Kunterbunt – zusammen mit zahlreichen Kindern, die deutlich machten: Kirche ist was für Kinder!



Fortan bildet die Spielkirche das Zentrum des neugeschaffenen Familienbereichs im Kirchraum. Hier fühlen sich Kinder auch in klassischen Gottesdiensten willkommen und wohl. Beim letzten Abendmahls- und Taufgottesdienst wurde St. Junia bereits begeistert genutzt. Eine Kirche – ob groß oder ganz klein – ist dabei viel mehr als ein Gebäude.

Sie lebt von den Menschen, die sie mit Leben füllen. Viele Menschen haben sich in den vergangenen 60 Jahren in Apostel engagiert, Verantwortung übernommen und ihre Spuren hinterlassen. Die Namen von Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern aus den ersten drei Generationen begegnen auch heute noch in unserem Gemeindeleben, sei es in wertschätzenden Erzählungen oder tatsächlich in persönlichen Begegnungen. Das zeigt: Engagement kann weiterwirken. Was Menschen vor Jahrzehnten begonnen haben, wird von anderen aufgenommen und weitergeführt. 60 Jahre Apostelkirche – das sind 60 Jahre Gottesdienste und Feste, Begegnungen und Gespräche, Abschiede und Neuanfänge. Dankbar blicken wir zurück und zugleich gespannt nach vorne. Denn Kirche ist dort lebendig, wo Menschen miteinander unterwegs sind – jung und alt, gestern, heute und morgen.



Fotos: Nora Voltmann



Die kleinste Kirche der Gemeinde - mit dem größten Spielspaß.



Regelmäßige Veranstaltungen

Deutsch-ukrainischer Dialog
montags, 19.30-21 Uhr, 14-tägig, Christine Wegener, 0175-3522380
im Pfarrhaus

Yoga-Kurs
dienstags, 10.15 - 11.45 Uhr, Pfarrhaus, Ina Welp 0175-6978078

Projektkurs: Frauen des Friedens
dienstags 19.00 - 20.30 Uhr, 1x monatlich im Jugendheim
17.11.26, 08.12.26, 19.01.26, Christine Wegener, 0175-3522380

Posaunenchor
donnerstags Hauptprobe ab 20.00 Uhr
Jörg Maik Mauksch, 05505-999 84 30
Anfägerproben bitte bei Herrn Mauksch erfragen
im Jugendheim

Einschulungsgottesdienst

Am 15. August war es soweit. 20 ABC-Schützen aus Höckelheim und der näheren Umgebung wurden in die Regenbogenschule eingeschult. Den Gottesdienst hielt David Scherger, der neue Kinder- und Familiendiakon in unserem kirchlichen Gestaltungsraum. Es war sein erster Einschulungsgottesdienst, den er mit Bravour im Team mit Schulleiterin Henrikje Severloh (jetzt: Nienstedt) und Musiker Christian Hetterich-Dähn sehr kindgerecht und fröhlich gemeistert hat. Gut gemacht, David!

Nach dem Gottesdienst und dem Verteilen kleiner Geschenke der Landeskirche und des Kirchenvorstands ging es zur Einschulungsfeier in die Schule und zum Start in den Ernst des Lebens: zur ersten Unterrichtsstunde.



Foto: Göttinger Tageblatt

Neues aus unserem Kindergarten

Während unserer Planungstage haben wir unsere Kindergartenräume neugestaltet und fünf Bereiche geschaffen, die sich an den Bedürfnissen der Kinder orientieren. Ob Forschen und Entdecken, kreatives Gestalten, Rollenspiel, Fantasie oder Bewegung – überall gibt es Raum zum Ausprobieren, Lernen und gemeinsamen Spielen. Besonders freuen wir uns über unsere neue Bewegungsbaustelle von den Wulfenhagener Hütten, die durch unseren Förderverein Höckelheim ermöglicht wurde. Dafür sagen wir herzlich Danke!

Mit der Neugestaltung möchten wir den Kindern noch mehr Möglichkeiten geben, selbstständig zu entdecken, kreativ zu sein, sich zu bewegen und gemeinsam zu wachsen.





Einführung unserer neuen Leitung

Außerdem möchten wir unsere neue Leitung im Rahmen eines Gottesdienstes gemeinsam mit der Kirchengemeinde feiern. Dieser findet am 25.10.2027 um 10:45 Uhr in der St.-Marien-Kirche in Höckelheim statt.

Dazu laden wir alle herzlich ein und freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Gottesdienst.



Foto: Kita



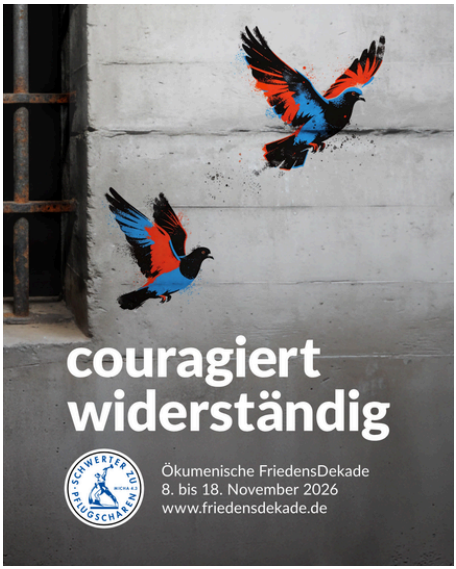
Zum Vormerken: Pinocchio zum Nikolaus

Auch in diesem Jahr laden wir wieder zum Kinder- und Familientheaterbesuch in der Weihnachtszeit ins Deutsche Theater Göttingen ein. Gespielt wird “Pinocchio”, am **Sonntag, den 06.12.26 um 15.00 Uhr (2. Advent).** Einheitspreis 20 Euro, Kinder erhalten einen Gemeindezuschuss.

Anmeldungen sind ab sofort bei Kerstin Hentschel unter 0151 166 76 168 möglich. Alle weiteren Informationen entnehmen Sie dann bitte dem Gemeindebrief ab Dezember 26.

Bittgottesdienst für den Frieden am Volkstrauertag

Am Volkstrauertag, den 15. November 2026, feiern wir um 10.45 Uhr den Bittgottesdienst für den Frieden im Rahmen der ökumenischen Friedensdekade. Er steht in diesem Jahr unter dem Motto **“couragiert widerständig”.** Was bedeutet das? Jede demokratische Gesellschaft lebt vom Streit - aber nicht von der Spaltung. Gerade in Zeiten lauter Debatten stellt sich die Frage: Wie können wir Haltung zeigen, ohne den anderen aus dem Blick zu verlieren? Und was braucht es, damit aus dem Gegeneinander wieder ein Miteinander wird? Das ist die zentrale Voraussetzung für ein Leben im Frieden und gilt im Kleinen wie im Großen, sowohl in unserem Leben vor Ort als auch national und international.
Christlicher Glaube dient immer dem Frieden, nicht der Spaltung. Er fordert zur Demut und zum achtsamen Miteinander auf und will uns dazu ermutigen, couragiert widerständig zu sein, wo dieser Friede in Gefahr ist. Diesen Impulsen wollen wir im Gottesdienst nachgehen. Anlässlich des Volkstrauertages wird Ortsbürgermeister Armin Töpperwien in der Kirche der Verstorbenen der Weltkriege



und der Opfer von Verfolgung und Gewalt gedenken. Die Kranzniederlegung am Ehrenmal erfolgt im Anschluss an den Gottesdienst. Für die musikalische Gestaltung sorgt der Posaunenchor.

Jubiläumskonfirmationen 2026

Die Jubilare - 70, 65, 60 und 50 Jahre nach ihrer Konfirmation



Foto: Wegener

Frauen des Friedens

Im Rahmen der ökumenischen Friedensdekade wollen wir uns in einem Jahresprojekt mit den Biographien von Friedensstifterinnen beschäftigen.
Warum?
Wir leben in einer Zeit, in der die Tektonik der Weltordnung nicht mehr nur bebt, sondern sich bereits neu formiert hat. In dieser Situation stellt das Jahresmotto der ökumenischen Friedensdekade 2026 eine existentielle Frage:
Wo finden wir Halt, wenn alte Ordnungen zerbrechen?

Unter dieser Fragestellung wollen wir uns in den kommenden zwölf Monaten dem Leben von zwölf außergewöhnlichen Frauen annähern, in jedem Monat einer anderen. Es geht um Frauen, die ihr Leben als Zeugnis für den Frieden gelebt haben, oft aus einer doppelten Widerständigkeit heraus:
gegen den Krieg und gleichzeitig gegen patriarchalische Strukturen, die ihnen keine Stimme geben wollten. Diese Biographien sind keine Heldinnenverehrung. Sie zeigen Menschen mit Zweifeln, Brüchen und Widersprüchen. Und sie zeigen eine unerschütterliche Überzeugung, dass Frieden möglich ist, auch wenn alle Zeichen auf Krieg stehen.





Das Programm des ersten Quartals: Pionierinnen brechen Tabus

Bertha von Suttner
(1843-1914, Österreich),
“Die Waffen nieder!”(Roman)

Sophie Scholl (1921 -1943, Deutschland)
So ein herrlicher Tag

Petra Kelly (1947-1992, Deutschland)
Die grüne Rebellin des Friedens

Das Jahresprogramm wird in der ersten Sitzung verteilt. Der Einstieg in den Kurs ist auch nach der ersten Sitzung jederzeit möglich.

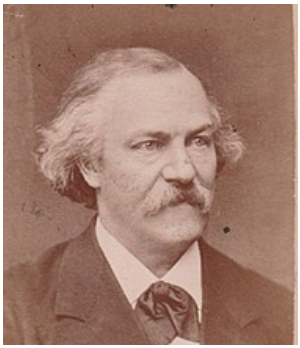
Kursbeginn: 17. November 2026,
19.00 Uhr Gemeindehaus/Jugendheim Höckelheim, Torstr. 12
Kursleitung:
Christine Wegener
Kontakt: 0171 35 22 383

Wieder zu Gast: Trio Malinconia spielt Farrenc und Stiehl

Im Rahmen einer geistlichen Abendmusik gastiert bei uns am **11. Oktober 2026, um 17.00 Uhr** das Trio Malinconia mit Christian Baufeldt (Klavier), Manfred Deppe (Bratsche) und Dieter Hennies (Klarinette). Sie präsentieren zauberhafte Musik der französischen Komponistin und Pianistin Louise Farrenc (1804-1875), Adagio und Trio. Farrenc war eine Zeitgenossin von Mendelssohn, Schumann, Chopin und Liszt. Sie entwickelte einen eigenen klassisch-romantischen Kompositionsstil, dem man ihre Liebe und profunde Kenntnis zur Musik Haydns, Mozarts und Beethovens anhört. Zu ihren Lebzeiten waren ihre Werke recht verbreitet. Im Gegensatz zu ihren Kolleginnen Clara Schumann und Fanny Hensel-Mendelssohn hatte sie zwar ein gesundes Selbstverständnis als Komponistin, wurde jedoch nach ihrem Tod nahezu vergessen. Erst seit Ende des 20. Jahrhunderts wurde ihr Werk wiederentdeckt. Johann Jochim Diedrich Stiehl (1800-1872), ebenfalls Zeitgenosse von Louise Farrenc, war deutscher Organist und Komponist. Er komponierte vorrangig Werke für Klavier und Klarinette. Wir hören im zweiten Teil der Abendmusik sein TRIO in B mit Allegro moderato - Andante und Finale, allegro. Genießen Sie wunderschöne Klassik am späten Sonntagnachmittag. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Foto: Warner classic (farrenc)



Heinrich Stiehl – Wikipedia

Malerfachbetrieb
Olaf Schmidt

• Maler- und Tapezierarbeiten
• Wärmedämm-Systeme
• Parkettschleifarbeiten
• Fachwerksanierung
• Fußbodenverlegearbeiten

Telefon 05551 - 66131

Angerstraße 9
37154 Northeim/Höckelheim

Regelmäßige Veranstaltungen

Handarbeits- und Basteltreff
Montag, 05.10. 2026
Montag, 2.11. 2026

Gemeindenachmittage
30.10.2026 mit Pastor i.R. Dirk Grundmann
27.11.2026 zum Thema Katastrophenschutz mit Herrn Konstantin Mennecke

Kindergottesdienste
11.10.2026 und 08.11.2026

Kirchenmusik
Kirchenchor, donnerstags, 19.45 Uhr
Kinderchor, mittwochs, 17.00-18.30 Uhr
H. Elsner, 05551 66 995

Frauenkreis findet zur Zeit nicht statt!

„Schulanfang klingt gut!“ – Herzlicher Empfang für unsere neuen Erstklässler

Eine rundum gefüllte Mehrzweckhalle in Sudheim, gespannte Gesichter und freudige Erwartung: Unter dem fröhlichen Motto „Schulanfang klingt gut!“ wurden in diesem Jahr 44 ABC-Schützen herzlich in ihren neuen Lebensabschnitt verabschiedet und willkommen geheißen. Frau Wagner, Pastor Dr. Emmendörffer sowie die neuen Klassenlehrerinnen begrüßten die Schulanfängerinnen und Schulanfänger und bereiteten ihnen einen feierlichen Auftakt. Ein besonderer Höhepunkt war das Anspiel der Kinder aus dem 3. Jahrgang, die das Thema eines Wimmelbildes kreativ auf der Bühne zum Leben erweckten. Als Geschenk und Wegbegleiter der Landeskirche erhielten alle Erstklässlerinnen und Erstklässler ein eigenes Liederheftchen sowie das passende Wimmelbild zur Erinnerung. In der begleitenden Andacht stand ein Gedanke des Apostels Paulus im Mittelpunkt: So wie die verschiedenen Teile eines Körpers zusammenwirken und erst gemeinsam ein Ganzes bilden, so bringt auch jedes Kind seine ganz eigenen Begabungen in die Schulgemeinschaft ein. Nur im Zusammenspiel entsteht ein harmonisches Miteinander – ganz im Sinne des Einschulungsmottos. Wir wünschen allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern, ihren Familien sowie dem gesamten Schulteam einen gesegneten, fröhlichen und rundum gelingenden Start in das neue Schuljahr!

Diakon David Scherger besucht Sudheim

Seit Januar bin ich nun mit der Familienkirchen Northeim im Gestaltungsrum Northheim unterwegs und komme jetzt auch das erste Mal mit einer Aktion im Rahmen der „Kreativ- und Spielnachmittage“ nach Sudheim. Am Freitag, 11. Dezember wird es von 15.30-17.30 Uhr im Gemeindehaus kreativ und lebendig. Denn wir bieten für Klein und Groß, für Kinder, Familien, Kindern mit ihren Großeltern und alle die Lust haben, einen unterhaltsamen Nachmittag zu er-leben, eine „Weihnachtskarten-Werkstatt“ an. Neben dem vielfältigen Gestalten, Kleben, Malen und Schrei-ben, gibt es auch ein weihnachtliches.

Snack- und Getränkeangebot, so dass es rundum ein schöner Nachmittag wird, der viel Freude bereiten mag und von ausgelchen wird. Wenn jemand etwas mit zum weihnachtlichen Snack mitbringen möchte, gerne vorab mir mitteilen oder bei der Online-Anmeldung (über QR-Code) angeben. Du kannst aber natürlich auch spontan einfach dazukommen.

In Vorfreude auf gute Gespräche und viele bunte fröhliche Weihnachtskarten für Oma, Onel, Tante, Geschwister, Freund und Co. grüße ich bis zum Wiedersehen oder Kennenlernen

DIAKON DAVID SCHERER



Wir achten auf Gottes Schöpfung

Seit Ende August läuft ein Umwelt-Projekt in der Kita Sudheim. Kinder und Erzieherinnen haben sich mit Gottes Schöpfung beschäftigt: Was sehen wir? Was ernten wir? Welche Tiere hat Gott erschaffen? Welche Nahrung lässt Gott wachsen für Mensch und Tier? Wir wollen Gottes Schöpfung als ein Geschenk sehen und dafür sorgen, dass es den Tieren und der Natur um uns herum gut geht. So kamen wir mit den Kindern auf das Thema „Müll“ und „Umweltverschmutzung“. Gemeinsam machten wir uns auf den Weg und sammelten in Sudheim den Müll auf. Jedes Kind bekam eine eigene Zange, um die Dinge zu greifen, und alle gingen sehr aufmerksam durch die Straßen. Danach wurde der Müll auch noch in die passenden Behälter sortiert. Die Kinder hatten viel Spaß beim Suchen und Finden von Müll und konnten echt stolz auf ihre Arbeit sein. Wir waren uns alle sicher, dass sich die Natur immer freut, wenn so aufmerksame Umwelt-Helden unterwegs sind!

Der Höhepunkt unseres Projektes wird unser Erntedank-Gottesdienst **am 02.10.2026 sein.** Wir werden gemeinsam mit Kindern, Eltern und Gästen auf unser Projekt zurückblicken und berichten, was so alles in dieser Zeit passiert ist. Dazu laden wir alle herzlich ein!

Das MA-Team aus der Kita St. Nikolai



Foto: Kita



Foto: Kita





Was wäre das Leben ohne Musik?

Unser Kirchenchor hat sich für einen ganzen Tag im Gemeindehaus Sudheim „eingenistet“, um sich gemeinsam auf die nächste Abendmusik vorzubereiten. Die motivierten Sängerinnen und Sänger haben ab 10 Uhr fleißig geprobt, Neues gelernt und an den Stücken gefeilt. Aber natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz – denn gemeinsam zu singen macht einfach Freude! Sie singen auch gerne, möchten nette Menschen kennenlernen und haben Freude daran, gemeinsam Musik zu machen? Und Sie haben donnerstags abends Zeit? **Dann laden wir Sie herzlich ein, bei uns mitzusingen!**

Wir treffen uns jeden Donnerstag von 19:45 bis 22:00 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Sudheim, in der Mittleren Straße in Sudheim.

Wer neugierig geworden ist, ist herzlich zu einer Schnupperprobe eingeladen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich – und keine Sorge: Vorsingen müssen Sie bei uns natürlich auch nicht.
Wir freuen uns auf Sie!

Heike Elsner
und die Sängerinnen und Sänger vom Kirchenchor Sudheim/Bühle



Foto: Elke Schmidt

Erntedankgottesdienst in Sudheim

Erntedankgottesdienst am 4. Okt. 2026 um 10:45Uhr.
Erntegaben usw. können am Samstag in die Kirche gelegt werden.
Die Gaben werden am Montag von der Northeimer Tafel abgeholt.
Nach dem Gottesdienst wird zum Suppe-Essen eingeladen.
Martin Pichl bereitet eine Kartoffelsuppe zu.
Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen

Unsere Friedhofskapelle erstrahlt in neuem Glanz

Denn sie wurde in diesem Sommer frisch renoviert und erstrahlt nun wieder in neuem Glanz. Nach dem Rückschnitt von Büschen und Bäumen an der Kapelle war deutlich geworden, dass die Außenfassade einen neuen Anstrich benötigte. Auch das Holzelement und Kreuz im Giebel sowie die Holztüren der Kapelle und des Anbaus hatten im Laufe der Jahre ansehnlich nachgelassen.

In diesem Sommer konnten die Arbeiten an der Kapelle schließlich durch eine Fachfirma ausgeführt werden und mit einem neuen Anstrich erhielt die Kapelle wieder ein frisches und gepflegtes Erscheinungsbild. Wir freuen uns, dass unsere Friedhofskapelle für Trauerfeiern, aber auch als Raum der Stille wieder neu erstrahlt.



Beginn der Malerarbeiten



Ansicht von Vorne - neuer Anstrich



Gerüst ist aufgebaut



Und auf der Rückseite

Fotos: Elke Schmidt

Friedhofsgebühren wurden angepasst

Die Unterhaltung von Friedhöfen wird zunehmend kostenintensiver. Auch auf dem Friedhof in Bühle sind die Ausgaben für Maschinen, Geräte, Betriebsmittel, Personal und Auslagen von Fremdfirmen in den vergangenen Jahren gestiegen. Daher sah sich der Kirchenvorstand als Betreiber des kirchlichen Friedhofs nach mehreren Jahren dazu veranlasst, die Friedhofsgebühren neu zu kalkulieren und anzupassen. Die gestiegenen Kosten für die Unterhaltungspflege machen eine Anpassung leider unumgänglich“, erklärt KV-Vorsitzende Elke Schmidt. „Eine Überprüfung und Anpassung der Gebühren ist grundsätzlich alle drei Jahre vorgesehen. In Bühle wurden die Gebühren zuletzt im Jahr 2021 angepasst“.

Die neu kalkulierte Gebührenordnung ist ab August 2026 in Kraft und auf der Internetseite der Kirchengemeinde oder bei der KV-Vorsitzenden einsehbar.

Wir feiern in unserer Friedhofskapelle

Am Ewigkeitssonntag, dem 22. November 2026, gedenken Christinnen und Christen ihrer Verstorbenen. Am letzten Sonntag des Kirchenjahres erinnern wir uns in besonderer Weise an die Menschen, die aus unserer Mitte gegangen sind. In der Andacht werden die Namen unserer verstorbenen Gemeindeglieder verlesen. In der Fürbitte nehmen wir sie und ihre Angehörigen auf und bringen unsere Trauer, unsere Dankbarkeit und unsere Hoffnung vor Gott. Zu diesem besonderen Gottesdienst laden wir herzlich ein.

Wir feiern ihn um 10.30 Uhr in unserer Friedhofskapelle.

Im Anschluss werden Kerzen entzündet und zu den Grabstätten unserer lieben Verstorbenen gebracht. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst des Gedenkens und der Hoffnung.



Fotos: Elke Schmidt

Freiwilliges Kirchgeld

Seit Einweihung der Friedhofskapelle stehen und halten die Stühle in unserer Kapelle. Sehr lange haben sie uns bei den Trauerfeiern gute Dienste geleistet und über diese lange Gebrauchsdauer freuen wir uns sehr. Nun zeigen sie ihre Gebrauchsspuren: Bei vielen ist das Holz beschädigt oder die Sitzflächen gehen kaputt. Robuste und zugleich ansehnliche Stühle haben allerdings auch ihren Preis: Ein Stuhl kostet um die 120 Euro und wir benötigen 40 Stück. Daher bitten wir mit dem Freiwilligen Kirchgeld in diesem Jahr um eine Spende für die Anschaffung neuer Stühle in unserer Friedhofskapelle. **Vielen Dank**.



Hier unsere Kontoverbindung:
Kirchenkreisverband
Harzer Land u. Leine Solling
IBAN: DE25 2625 0001 0000 0238 87
Kreissparkasse Northeim
Verwendungszweck: KG Bühle freiw. Kirchgeld



„Was wir haben, fällt nicht vom Himmel“

Der Erntedank-Sonntag am 4. Oktober ist eine Gelegenheit, dankbar zu sein für alles, was auf Feldern und Höfen entsteht. Und er dient auch dazu, Landwirtschaft näher kennenzulernen
Zeit, danke zu sagen: Darum geht es am 4. Oktober 2026. Denn an diesem Oktober-Sonntag feiern Christinnen und Christen bundesweit das Erntedankfest. „Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn“, textete dazu vor 250 Jahren der Dichter und Journalist Matthias Claudius. Und weiter: „Wir pflügen, und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand.“

Das Lied mit der Nummer 508 im Evangelischen Gesangbuch singen viele Gemeinden an jenem Sonntag vermutlich in einer kreativ mit Obst, Gemüse und allerlei anderen Lebensmitteln geschmückten Kirche. „Ich persönlich finde diese Traditionen total wertvoll“, sagte Pastorin und Influencerin Ina Jäckel, die auf Insta als @dingens.von.kirchen unterwegs ist, kürzlich in einem Interview. „Sie holen uns raus aus dem Alltagstrott und führen uns vor Augen: Das, was wir haben, fällt nicht vom Himmel, sondern wächst auf Feldern, in Gärten und durch die Arbeit vieler Menschen.“

Was wirklich wichtig ist im Leben - das ist eine der Botschaften dieses Festes - können wir nur empfangen. Das Erntedankfest falle aus dem Rahmen, sagt der Theologe Wolfgang Reinbold. „Es ist das einzige Fest im Jahreskreis, das sich auf das natürliche Jahr bezieht und keinen Bezug zu Christus hat.“ In der Geschichte der Christenheit habe es deshalb auch nie ein klar definiertes Datum für das Erntedankfest gegeben. „Man feierte das Fest vielmehr zu dem Zeitpunkt, an dem es vor Ort jahreszeitlich passte“. Erst seit einigen Jahren habe sich mit dem ersten Sonntag im Oktober erstmals ein fixer Termin ergeben. Die Dankbarkeit für die Erzeugnisse der Landwirtschaft wird velerorts auch zum Kennenlernen der Arbeit auf Feldern und Höfen genutzt Ortsbesuche, Gottesdienste und Aktionen aller Art verbinden Menschen in Kirchengemeinden, Kitas, Schulen dann ganz praktisch mit bäuerlichen Betrieben aller Art im ganzen Land. „Wir danken für die Arbeit der Bäuerinnen und Bauern, die den Boden bewirtschaften und bewahren, die Landschaften pflegen und für die Ernährung unserer Gesellschaft sorgen“, hieß es 2025 auch in einer gemeinsamen Erklärung von Deutschem Bauernverband (DBV), Katholischer Landvolkbewegung Deutschland (KLB), Evangelischer Kirche in Deutschland (EKD) und Deutschem LandFrauenverband (dlv). „Ihre Arbeit ist es, die uns das tägliche Brot bringt; und wir dürfen nicht vergessen, dass hinter jedem Produkt auch Verantwortung steht: Verantwortung für das Land, für die Tiere und für die nachfolgenden Generationen.“

Autor: Alexander Nortrup (EMA)



Letzter Stand:	6.688,29 €
Einnahmen Gottesdienste:	
24. Mai 09.	29,20 €
August	10,00 €
Einzelspende 01.September	750,00 €
Aktueller Stand:	**7.477,49 €**

Wir freuen uns über jede Spende auch außerhalb der Gottesdienste!

Hier unsere Kontoverbindung:
Kirchenkreisverband Harzer Land u. Leine Solling
IBAN: DE25 2625 0001 0000 0238 87 Kreissparkasse Northeim
Verwendungszweck: KG Bühle Orgel

Regelmäßige Veranstaltungen

Frauenfrühstück
2. Samstag im Monat | 9:30–11:30 Uhr | Anmeldung erwünscht: 05594/589

Kindergottesdienst
letzter Sonntag im Monat | 10:30 Uhr | Termine: s. Aushang

Männertreff
letzter Montag im Monat | 19:30 Uhr

Seniorennachmittag
jeden 3. Dienstag im Monat | 14:30 Uhr

Geburtstagstreffen
jeden 1. Donnerstag im Quartal | 15:00 Uhr Uhr | für die Geburtstagskinder 70 +

Anfragen zu Taufen, Hochzeiten und Jubelhochzeiten?
Sie möchten ihr Kind taufen lassen? Oder heiraten?
Dann melden Sie sich gerne im **Regionalbüro: 05551 - 91 25 15**

Konfirmandenunterricht
monatliche Blocktage (KuTa)
samstags in der Südregion
s. aktuellen Konfi-Plan

Gottesdienste
Bitte entnehmen Sie die Gottesdienstzeiten dem Kalender in der Mitte des Gemeindebriefes

Kleiner Rückblick aus unseren Gruppen

Der Sommer ist vorbei und war gefüllt mit schönen Erlebnissen. Die Frauenfrühstücksrunde ist ins Kloster Isenhagen gefahren und wurde von der Äbtissin Cornelia Renders – ehemals Diakonin im Kirchenkreis Leine-Solling, durch das Haus, Kirche und Garten geführt. Die Gartenanlage ist beindruckend, aber auch das Interieur des Klosters. Jede Frau, die früher ins Kloster ging, bekam als „Aussteuer“ eine Truhe mit, in der sie ihr persönliches Hab und Gut hatte. Im Laufe der Jahrzehnte kam eine große Sammlung von Truhen zusammen.
Das moderne Leben im Kloster sieht heute allerdings anders aus. Die Bewohnerinnen kümmern sich um die Reisegruppen und führen die die Gruppen durch eine traumhafte Anlage. Schauen Sie doch einfach mal auf die Homepage: www.kloster-isenhagen.de – vielleicht besuchen sie nächstes Jahr selbst einmal diesen wunderschönen Ort.



Foto: Krüger

Der Männertreff beschäftigte sich Indoor mit der größten Baustelle Europas. Hartmut Gobrecht referierte – inspiriert durch seinen Urlaub und den Besuch des „Infocenter Fehmarnbelt-Tunnel“. Die gewaltigen Ausmaße dieser riesigen Baustelle faszinierten die Zuhörer: 89 Tunnel-Elemente (ein Element ist 217 Meter lang, 45 Meter breit, 9 Meter hoch und wiegt 78.000 Tonnen) werden für die 18 km lange Tunnelstrecke in einer Spezialfabrik bei Rødbyhavn in Dänemark vorgefertigt und dann auf den Meeresboden in der Ostsee abgesenkt.

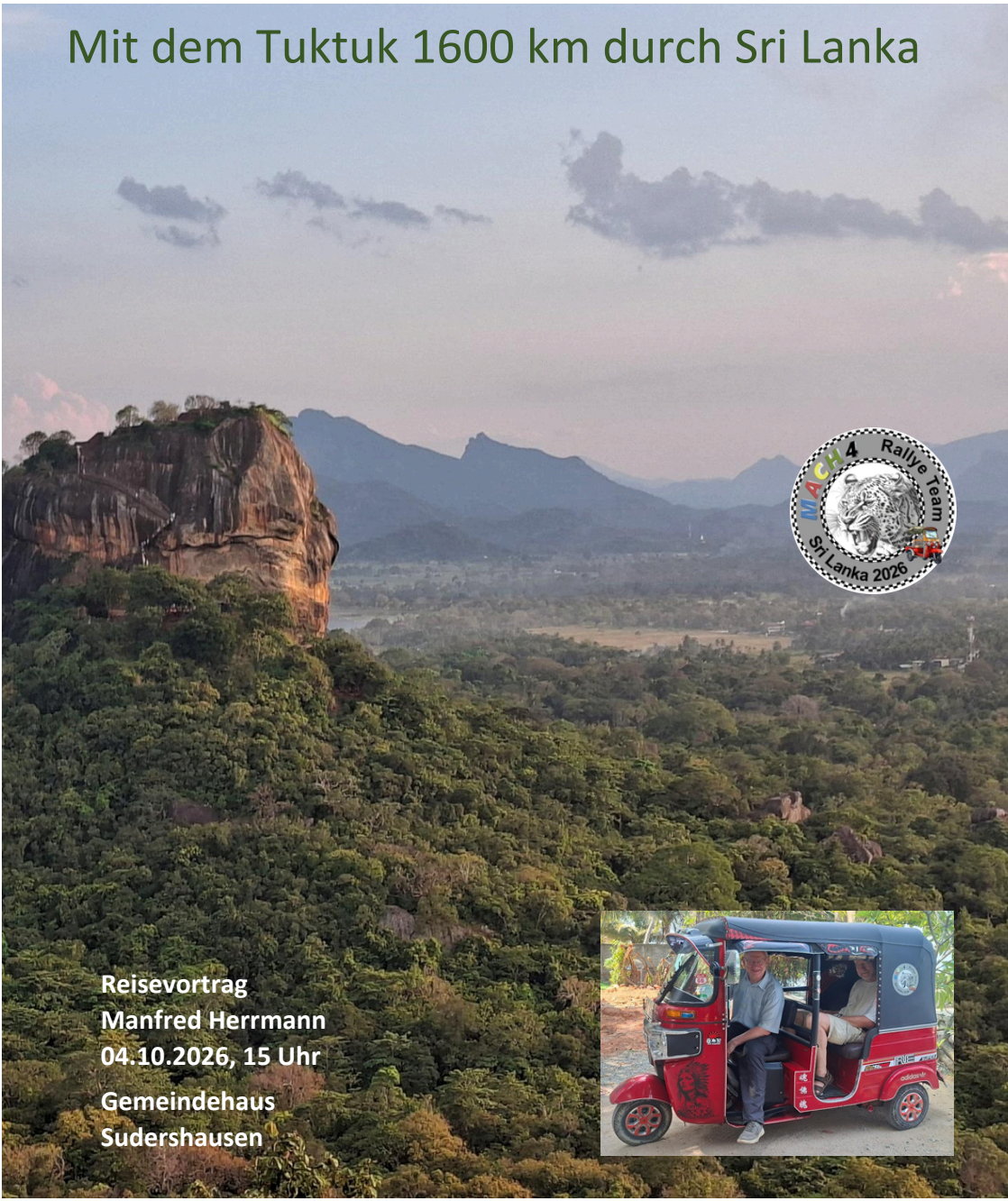
So entsteht dann der Tunnel für den Autobahn- und Bahnverkehr von Rødbyhavn (Dänemark) nach Puttgarden (Deutschland). Der Fehmarnbelt-Tunnel soll nach aktuellen Schätzungen voraussichtlich 2031 fertiggestellt werden.



Foto: Gobrecht

Reisevortrag

Mit dem Tuktuk 1600 km durch Sri Lanka



Reisevortrag
Manfred Herrmann
04.10.2026, 15 Uhr
Gemeindehaus
Sudershausen

Herzliche Einladung!

Paul-Gerhardt ist 2026 in aller Munde und viele Kirchen haben ihm zu Ehren Konzerte veranstaltet. Dieses Jahr ist der 350. Todestag des berühmten Liedd[illegible]

Konzert wird krankheitsbedingt verschoben!

am S[illegible]ktober, um 16 Uhr zu [illegible]t mit der bekannten Plesse-Groove-Band aus Bovenden/ Eddigehausen unter der Leitung von Henning Grove ein. Der Eintritt ist frei.





Foto: Krüger

Auch dieses Jahr gibt es einen Laternenumzug: **Um 18 Uhr treffen sich am Freitag, 13. November,** die Kinder mit ihren Laternen am Sporthaus in Sudershausen. Von dort aus wird der Laternenumzug mit Begleitung der Feuerwehr durch das Dorf wandern und am Paul-Gerhardt-Haus bei Kinderpunsch und Würstchen einen schönen Abschluss haben.

Ende November – am 1. Adventssonntag wird nach dem Gottesdienst in der Kirche traditionell der Adventsumtrunk angeboten. Bei Kinderpunsch, Glühwein und Keksen starten wir gemeinsam in die Adventszeit.

Herzklopfen garantiert!



Sind Sie betroffen von sexualisierter Gewalt?

Hier finden Sie Hilfe:

Superintendentur
Kirchenkreis Leine-Solling
05551 / 911 637
Stephanie.vonLingen@evlka.de
Jan.vonLingen@evlka.de

Fachstelle "Sexualisierte Gewalt"
der Landeskirche Hannovers
0551 / 1241 650
fachstelle.sexualisierte.gewalt@evlka.de

Zentrale unabhängige Anlaufstelle
HELP
0800 / 5040 112
zentrale@anlaufstelle.help

Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch:
0800 / 2255 - 530
Mo., Mi., Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr,
Di., Do.: 15.00 bis 20.00 Uhr.

Regionales Kirchenbüro:
Nora Voltmann
Sprechzeiten: Mo. 15.00-17.00 Uhr
Do. 9.00-11.00 Uhr

Teichstraße 56, 37154 Northeim
05551 - 912515
KGV.Northeim.Suedregion@evlka.de

Familienkirche

Diakon David Scherger
Kirchplatz 7, 37154 Northeim

0171 - 1758264
david.scherger@evlka.de

Apostelkirchengemeinde Northeim

Pastorin Susanne Barth
☎ 05551 - 91 25 21
✉ susanne.barth@evlka.de
KV-Vorsitzende: Petra Lorenz
✉ petra.lorenz@evlka.de
Küster: Christian Bode
☎ 05551 - 91 25 17

Kindergarten: Dana Selena Rische
☎ 05551 - 91 25 16
✉ kts.apostel@evlka.de
Organist und Gospelkirche:
Matthias Vespermann
✉ info@gospel-in-apostel.de
☎ 05551 - 90 99 150

Kirchengemeinde St. Marien Höckelheim

Pastor PD Dr. Michael Emmendörffer
☎ 05551 - 99 50 31
✉ mail@kg-sudheim-hillerse.de
KV-Vorsitzende: Christine Wegener
☎ 05551 - 9197575
KV-Vorsitzender: Heinz Koch
☎ 05551 - 7736

Organistin: Angelika Brenner
☎ 05551- 51815
Küsterin: Martina Meinholz
☎ 05551 - 66832
Kindertagesstätte: Marc Hertwig
☎ 05551 - 633 13 Kindergarten
☎ 05551 908 16 46 Krippe
✉ Marc.Hertwig@evlka.de

Kirchengemeinde St. Nikolai Sudheim

Pastor PD Dr. Michael Emmendörffer
☎ 05551 - 99 50 31
✉ mail@kg-sudheim-hillerse.de
KV-Vorsitzende: Gisela Heberle
☎ 05551 - 63511

Organistin: Angelika Brenner
☎ 05551- 51815
Kindergarten: Kristin Heinze
☎ 05551- 1403
Küster: Martin Pichl
☎ 05551 - 4092336

Kirchengemeinde St. Petri Hillerse, Berwartshausen, St. Marin Elvese

Pastor PD Dr. Michael Emmendörffer
☎ 05551 - 99 50 31
✉ mail@kg-sudheim-hillerse.de

Küster in Elvese: Peter Scheidemann
☎ 05503 - 25 62

Kirchengemeinde St. Oswaldi Bühle

Pastor Dr. Thilo Krüger
☎ 05594 - 589
✉Thilo.Krueger@leine-Solling.de
KV-Vorsitzende: Elke Schmidt
☎ 05503 - 20 76

Küster: Frank Cohrs
☎ 0173 - 483 68 38
Friedhofsangelegenheiten:
Talene Gruben-Dusanek
☎ 05503 - 36 69

Kirchengemeinde St. Johannis Sudershausen

Pastor Dr. Thilo Krüger
☎ 05594 - 589
✉Thilo.Krueger@leine-Solling.de
Organistin: Gabi Radunz
☎ 05594 - 12 76

kommissarischer Küster:
Horst Baumert
☎ 055094 - 15 08